



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik

> Hochschule für Musik... > Lehrende



PROF. CLEMENS TIBURTIUS

Mitarbeiter für Gesang am Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik, Mitglied Senat

Fach/Instrument: Gesang
Klostergebäude Am Palais

@ [clemens.tiburtius\(at\)hfm-weimar.de](mailto:clemens.tiburtius(at)hfm-weimar.de)

Clemens Tiburtius (geb.1966) studierte Jazzgesang bei Prof. Ines Reiger Dominik (Wien) und schloss seine Ausbildung mit dem Konzertdiplom (Aufbaustudium B) an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT in Weimar ab.

In Dresden unterrichtete er Jazzgesang und Improvisation an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“.

Er war Preisträger beim Bundeswettbewerb Gesang in Berlin, gewann den 2. Preis beim Bader Wettbewerb in Hamburg sowie den Reynolds Förderpreis für Jazzgesang.

In unzähligen Theaterproduktionen spielte er Hauptrollen wie „Boris Pasternak“ am Stanislavski-Theater in Moskau, „Tony“ in der „West Side Story“ am Theater Düsseldorf, Dresden, Marburg, „Ari Leschnikoff“ in

der Produktion „Die Comedian Harmonists“ am Staatstheater Kassel, Deutsches Nationaltheater Weimar, Oper Chemnitz, Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Schlosspark Theater Berlin, Tipi am Kanzleramt Berlin sowie „Buddy Holly“, den US-amerikanischen Rock-`n`-Roll-Musiker und Sänger, in einer Produktion mit Chris Howland.

Als Jazzsänger gastierte er mit dem Clemens Tiburtius Quintett, der SH Big Band, Apassionata, Jazz in the House, Power Unit in Deutschland, UK, Frankreich, Finnland, Dänemark, Belgien, Schweiz, Österreich, Luxemburg, Ungarn, New York und San Francisco.

Seit September 2006 unterrichtet Clemens Tiburtius Gesang (Jazz/Pop), Stimmphysiologie und Ensembleleitung (Latin/Jazz) an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar.

[◀ Zurück zur Übersicht](#)